

Oswald Joos

Von Bertold Büchele

Er wurde am 8.8.1837 in Reichenbach bei Schwäbisch Gmünd geboren, war Lehrer in Röhlingen, 1877 in Kisslegg und ab 1890 bis 1907 Oberlehrer in Wangen. Oswald Joos starb 1919 in Wangen.

Joos komponierte für die Landchöre und berücksichtigte dabei die beschränkten Möglichkeiten der Chöre: Z.T. sind die Männerstimmen ad libitum, z.T. sind die Werke für 1-stimmigen Chor und Orgel. Seine Werke sind in vielen Archiven der Region erhalten. Inzwischen gibt es sogar Neu-Editionen seiner Werke.

Werke:

- Op. 1: Muttergottesvesper für 4- oder 1-stimmigen Chor
- Op.2: Weihnachtsvesper für 4 Männerstimmen
- Op.3: Weihnachtsvesper für 4 Sti.
- Op.4: Liturgische Vesper am Osterfest für 4 Sti.
- Op.5: Messe zu Ehren der Hl. Anna für S,A,B oder 1-sti. Chor
- Op.6: Vesper zu Ehren der Hl. Bekenner für 4- oder 1-sti. Chor
- Op.7: Vesper an den Festen der Hl. Bekenner für 4 Männerstimmen
- Op.8a: Responsorientafel zum vormittägigen Gottesdienste des ganzen Kirchenjahres für Orgel
- Op.8b: Psalmen- und Responsorientafel zur Vesper des ganzen Kirchenjahres für Orgel
- Op.9: Requiem für 4 Sti., Neu-Edition bei www.Requiemsurvey.org
- Op.10: 80 Vesperhymnen für 4 Sti.
- Op.11: Erste kurze und sehr leichte Messe für 1-sti. Chor und Orgel
- Op.12: Muttergottesvesper für 4 Sti.
- Op.13: Zweite kurze und sehr leichte Messe für 1-sti. Chor und Orgel
- Op.14: Liturgische Vesper an den Festen der Hl. Bekenner für 4 Sti.
- Op.15: Lateinische und deutsche Begräbnisgesänge für 4 Männerstimmen
- Op.16: Dritte kurze und sehr leichte Messe für 1-sti. Chor und Orgel
- Op.17: Lateinische Lauretanische Litanei für 4 Sti. (T und B ad lib.)
- Op.18: Lateinische Namen-Jesu-Litanei für 4 Sti.
- Op.19: Votivvesper von der allerseligsten Jungfrau Maria für 4 Sti.
- Op.20: Deutsche Lauretanische Litanei für 4 Sti. (T und B ad lib.)
- Op.21: Leichtes Requiem und Libera für 4 Sti., Neuedition durch Carus-Verlag

Diese Liste seiner Werke erschien in: Vereinsbote des kathol. Lehrervereins in Württ., 54, 1919, S. 891 ff.

Joos war nicht nur Komponist, sondern auch Dichter. Er gab Gedichtsammlungen heraus, teilweise mit eigene Beiträgen: „Sprüche und Gedichte für katholische Volksschulen“ (1863, 2. Auflage 1873), „Gespräche in Poesie und Prosa für Schulen (1893) und „Nimm mich mit! Gelegenheitsgedichte und Stammbuchverse“ (1894). (Argenbote 1927 Nr. 247; Argenbote 25.5.1935)